



<b>Sitzungsvorlage</b>	<b>Vorlage- Nr:</b> VO/2020/3137-10	
Federführend: 10 Bürgermeisteramt	Status: öffentlich	
Beteiligt:	Aktenzeichen: Datum: 28.04.2020 Referent: Dr. Stefan Goller	
<b>W a h l des (der) weiteren Bürgermeister(s)</b>		
Beratungsfolge:		
Datum	Gremium	Zuständigkeit
06.05.2020	Stadtrat der Stadt Bamberg	Entscheidung

# NIEDERSCHRIFT

## über die Wahl des zweiten Bürgermeisters

Anwesend: Oberbürgermeister Andreas Starke als Vorsitzender

45 Stadtratsmitglieder laut Anwesenheitsliste

Entschuldigt:

Stadtratsmitglied \_\_\_\_\_ wegen \_\_\_\_\_

Stadtratsmitglied \_\_\_\_\_ wegen \_\_\_\_\_

### W a h l d e r w e i t e r e n B ü r g e r m e i s t e r

Oberbürgermeister Andreas Starke gab bekannt, dass nach Art. 35 der Gemeindeordnung der Stadtrat die weiteren Bürgermeister aus seiner Mitte wählt und die Stimmabgabe schriftlich, geheim durch verdeckt abzugebende Stimmzettel unter Verwendung einer Wahlurne erfolgt.

Der Oberbürgermeister gab weiter bekannt, dass gem. Art. 51 Abs. 3 der Gemeindeordnung gewählt ist, wer mehr als die Hälfte der abgegebenen gültigen Stimmen erhält. Neinstimmen und leere Stimmzettel sind ungültig. Ist die Mehrheit der abgegebenen Stimmen ungültig, ist die Wahl zu wiederholen.

Der Vorsitzende ernannte zunächst zwei Mitglieder des Stadtrates zu Mitgliedern des Wahlausschusses, nämlich die

Stadtratsmitglieder FRAU URSULA SOWA

und

HERR ANDREAS DECHANT

Er bestimmte das Erstere zur Führung der Zählliste, das Letztere zur Führung der Gegenliste.

## Wahl des zweiten Bürgermeisters

Der Vorsitzende forderte zu Vorschlägen auf.

Auf Antrag von Stadtratsmitglied Ulrike Säuger wurde

Stadtratsmitglied Jonas Gliseukamp

auf Antrag von Stadtratsmitglied Klaus Stieringer wurde

Stadtratsmitglied Jonas Gliseukamp und

auf Antrag von Stadtratsmitglied / wurde

Stadtratsmitglied /

vorgeschlagen.

Jedes anwesende Stadtratsmitglied erhielt durch den Sitzungsdienst seinen Stimmzettel, nahm die Wahl an seinem Platz vor und warf den Stimmzettel zusammengefaltet nach Namensaufruf durch den Wahlausschuss in die Wahlurne, welche ihm durch den Sitzungsdienst an seinen Platz gebracht wurde. Die Stimmabgabe wurde von einem Mitglied des Wahlausschusses jeweils in einem Verzeichnis der Stadtratsmitglieder festgehalten. Nach Abgabe der Stimmzettel aller anwesenden Stimmberechtigten erklärte der Vorsitzende die Stimmabgabe für geschlossen.

Hierauf wurde festgestellt, dass bei der Wahl 45 Mitglieder des Stadtrates anwesend waren und dass 45 Mitglieder ihren Stimmzettel abgegeben haben. Die abgegebenen Stimmzettel wurden ungeöffnet gezählt. Hierbei ergab, dass die Zahl der Stimmzettel mit der Zahl der Personen, welche abgestimmt haben, übereinstimmte.

Der Wahlausschuss öffnete sodann die Stimmzettel einzeln. Die Listenführer trugen jede Stimme in die Zähl- bzw. Gegenliste ein.

Die Wahl hatte folgendes Ergebnis:

Abgegeben wurden 45 Stimmzettel.

Hiervon wurden unter Beschluss des Wahlausschusses für ungültig erklärt

Stimmzettel Nr. \_\_\_\_\_ weil leer

Stimmzettel Nr. 5 weil „nein“

Stimmzettel Nr. 1 weil unzulässiger Zusatz

Stimmzettel Nr. \_\_\_\_\_ weil \_\_\_\_\_

Stimmzettel Nr. \_\_\_\_\_ weil \_\_\_\_\_

Stimmzettel Nr. \_\_\_\_\_ weil \_\_\_\_\_ Stimmzettel

6

gültig 39 Stimmzettel

Von diesen Stimmzetteln entfielen auf

Stadtratsmitglied Jonas Glisenkamp 33 Stimmen

Stadtratsmitglied Fabian Dörner 2 Stimmen

Stadtratsmitglied You Xie 2 Stimmen

Stadtratsmitglied Daniela Reinfelder 1 Stimmen

Stadtratsmitglied Wolfgang Metzner 1 Stimmen

Stadtratsmitglied \_\_\_\_\_ Stimmen

Der Vorsitzende stellte auf Grund des Beschlusses des Wahlausschusses fest,

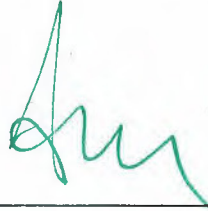
dass Stadtratsmitglied Jonas Glisenkamp

zum **zweiten** Bürgermeister gewählt ist

und verkündete dieses Wahlergebnis. Er fragte das gewählte Stadtratsmitglied, ob es die Wahl zum **zweiten** Bürgermeister annehme. Dieser erklärte die Annahme der Wahl.

Der Vorsitzende schloss hierauf die Niederschrift ab, indem er sie mit den Mitgliedern des Wahlausschusses unterzeichnete.

Bamberg, 06. Mai 2020



---

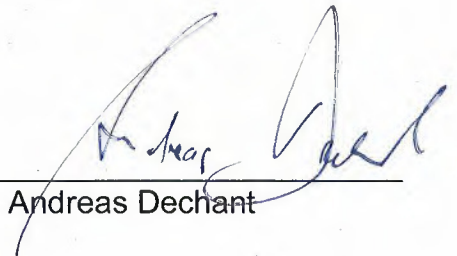
Vorsitzender

Die Mitglieder des Wahlausschusses:



---

Ursula Sowa



---

Andreas Dechant

# NIEDERSCHRIFT

## über die Wahl des dritten Bürgermeisters

Anwesend: Oberbürgermeister Andreas Starke als Vorsitzender

45 Stadtratsmitglieder laut Anwesenheitsliste

Entschuldigt:

Stadtratsmitglied \_\_\_\_\_ wegen \_\_\_\_\_

Stadtratsmitglied \_\_\_\_\_ wegen \_\_\_\_\_

## W a h l d e r w e i t e r e n B ü r g e r m e i s t e r

Oberbürgermeister Andreas Starke gab bekannt, dass nach Art. 35 der Gemeindeordnung der Stadtrat die weiteren Bürgermeister aus seiner Mitte wählt und die Stimmabgabe schriftlich, geheim durch verdeckt abzugebende Stimmzettel unter Verwendung einer Wahlurne erfolgt.

Der Oberbürgermeister gab weiter bekannt, dass gem. Art. 51 Abs. 3 der Gemeindeordnung gewählt ist, wer mehr als die Hälfte der abgegebenen gültigen Stimmen erhält. Neinstimmen und leere Stimmzettel sind ungültig. Ist die Mehrheit der abgegebenen Stimmen ungültig, ist die Wahl zu wiederholen.

Der Vorsitzende ernannte zunächst zwei Mitglieder des Stadtrates zu Mitgliedern des Wahlausschusses, nämlich die

Stadtratsmitglieder FRAU URSULA SOWA

und HERR ANDREAS DECHANT

Er bestimmte das Erstere zur Führung der Zählliste, das Letztere zur Führung der Gegenliste.

## Wahl des dritten Bürgermeisters

Der Vorsitzende forderte zu Vorschlägen auf.

Auf Antrag von Stadtratsmitglied Klaus Sticsinger wurde

Stadtratsmitglied Wolfgang Metzner

auf Antrag von Stadtratsmitglied Ulrike Säuger wurde

Stadtratsmitglied Wolfgang Metzner und

auf Antrag von Stadtratsmitglied \_\_\_\_\_ wurde

Stadtratsmitglied \_\_\_\_\_

vorgeschlagen.

Jedes anwesende Stadtratsmitglied erhielt durch den Sitzungsdienst seinen Stimmzettel, nahm die Wahl an seinem Platz vor und warf den Stimmzettel zusammengefaltet nach Namensaufruf durch den Wahlausschuss in die Wahlurne, welche ihm durch den Sitzungsdienst an seinen Platz gebracht wurde. Die Stimmabgabe wurde von einem Mitglied des Wahlausschusses jeweils in einem Verzeichnis der Stadtratsmitglieder festgehalten. Nach Abgabe der Stimmzettel aller anwesenden Stimmberechtigten erklärte der Vorsitzende die Stimmabgabe für geschlossen.

Hierauf wurde festgestellt, dass bei der Wahl 45 Mitglieder des Stadtrates anwesend waren und dass 45 Mitglieder ihren Stimmzettel abgegeben haben. Die abgegebenen Stimmzettel wurden ungeöffnet gezählt. Hierbei ergab, dass die Zahl der Stimmzettel mit der Zahl der Personen, welche abgestimmt haben, übereinstimmte.

Der Wahlausschuss öffnete sodann die Stimmzettel einzeln. Die Listenführer trugen jede Stimme in die Zähl- bzw. Gegenliste ein.

Die Wahl hatte folgendes Ergebnis:

Abgegeben wurden 45 Stimmzettel.



Hiervon wurden unter Beschluss des Wahlausschusses für ungültig erklärt

Stimmzettel Nr. \_\_\_\_\_ weil leer

Stimmzettel Nr. 5 weil „nein“

Stimmzettel Nr. \_\_\_\_\_ weil \_\_\_\_\_

Stimmzettel Nr. \_\_\_\_\_ weil \_\_\_\_\_

Stimmzettel Nr. \_\_\_\_\_ weil \_\_\_\_\_

Stimmzettel Nr. \_\_\_\_\_ weil \_\_\_\_\_ Stimmzettel

5

gültig 40 Stimmzettel

Von diesen Stimmzetteln entfielen auf

Stadtratsmitglied Wolfgang Metzner 32 Stimmen

Stadtratsmitglied You Xie 3 Stimmen

Stadtratsmitglied Fabian Dörner 2 Stimmen

Stadtratsmitglied Vera Mamerow 1 Stimmen

Stadtratsmitglied Dr. Ursula Redler 1 Stimmen

Stadtratsmitglied Daniela Reinfelder 1 Stimmen

Der Vorsitzende stellte auf Grund des Beschlusses des Wahlausschusses fest,

dass Stadtratsmitglied Wolfgang Metzner

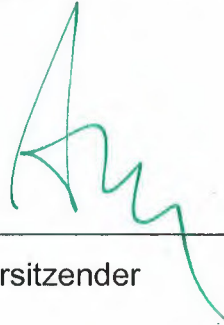
zum **dritten** Bürgermeister gewählt ist

und verkündete dieses Wahlergebnis. Er fragte das gewählte Stadtratsmitglied, ob es die Wahl zum **dritten** Bürgermeister annehme. Dieser erklärte die Annahme der Wahl.



Der Vorsitzende schloss hierauf die Niederschrift ab, indem er sie mit den Mitgliedern des Wahlausschusses unterzeichnete.

Bamberg, 06. Mai 2020



---

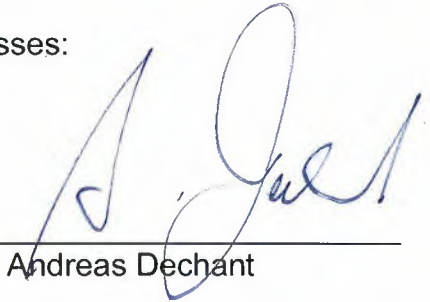
Vorsitzender

Die Mitglieder des Wahlausschusses:



---

Ursula Sowa



---

Andreas Dechant